

Finanzen, Liegenschaften und Umwelt Frau Katharina Klingler	Datum: 07.02.2024	Geschäftszeichen: 82/500-7111-19-3
--	-------------------	---------------------------------------

Gremium Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie Sitzung am 05.03.2024	beschließend nach § 11 Abs. 1 Nr. 2 GeschO öffentlich
--	---

Betreff:

Zuwendungen für Maßnahmen des Naturschutzes: Verlängerung der Förderung des Naturschutzprojekts "Alte Obstsorten im Voralpenland" bis Ende 2024

Anlagen:

Beschlussvorlage

82/BV/044/2024

Öffentlich nach §20 Abs. 1 GeschO

I. Sachverhalt

Projektverlängerung: „Erhalt alter Obstsorten in sechs oberbayerischen Voralpenlandkreisen“

Projektzeitraum (Verlängerung): 01.02.2024 bis 31.12.2024.

Das geförderte Projekt mit Bescheid vom 20.09.2018 ist mit einer Laufzeit von knapp 5 Jahren Ende Januar 2024 ausgelaufen. Der Antrag auf Verlängerung ist am 12.09.2023 beim Bezirk Oberbayern eingegangen.

Ziel des Projektes:

Zentraler Gegenstand des Projektes ist die Sicherung von vergessenen Sorten von Apfel und Birne, die in den Vorjahren in den 6 Voralpenlandkreisen zwischen Weilheim und Berchtesgaden gefunden wurden. Zum Projektende werden insgesamt 272 vergessene Sorten durch Nachzucht gesichert sein und in allen teilnehmenden Landkreisen die Errichtung von Sortenerhaltungsgärten begonnen sein.

Hintergrund ist der dramatische Rückgang der Streuobstbestände im Alpenvorland – wie generell in ganz Bayern – seit Mitte des letzten Jahrhunderts. Mit den traditionellen Streuobstwiesen gehen viele alte regionale Obstsorten und damit wertvolle genetische Ressourcen unwiederbringlich verloren. Darüber hinaus leisten Streuobstwiesen als äußerst artenreiche Lebensräume für zahlreiche gefährdete und vom Aussterben bedrohte Arten einen bedeutenden Beitrag zum Artenschutz.

Ziel des beantragten Projekts ist, die Sortenvielfalt als wertvollen Teil der Biodiversität langfristig zu sichern und zu erhalten. Die seltenen und insbesondere die bislang unbekannteren Obstsorten sollen in Erhaltungsgärten gesichert und einer breiten Öffentlichkeit bekannt und verfügbar gemacht werden.

Vorhabensbeschreibung:

Um das Projekt erfolgreich abschließen zu können, stehen noch einige Arbeitsschritte aus, die über die ursprünglich geplante Projektlaufzeit hinausgehen:

- Letzte Pflanzungen in den Sortenerhaltungsgärten Ende Oktober 2024

- Vervollständigung der Sortenbeschreibungen (Sortensteckbriefe, Sortenschilder)
- Veröffentlichung der Ergebnisse auf der Projektwebsite
- Vorbereitung eines Konzeptes für die Bonitierung der Jungbäume
- Vorbereitung eines Konzeptes für die Reiserabgabe

Im direkten Anschluss an die Verlängerung ist eine zweite Projektphase mit neuen, auf die Ergebnisse der ersten Projektphase aufbauenden Projektinhalten angedacht (hier nicht Antragsgegenstand). Eine Wiederverbreitung der alten Sorten in den Streuobstwiesen der Region ist erst möglich, wenn sich die neu gepflanzten Nachzucht bäume etabliert haben und Reiser für die weitere Vermehrung zur Verfügung stehen. Im Jahr 2024 werden zur Vorbereitung der zweiten Projektphase zusätzliche personelle Kapazitäten benötigt, um die Ziele und Maßnahmen zusammen mit den teilnehmenden Landkreisen zu entwickeln, in Abstimmung mit den Fachstellen zu schärfen und Mittel zu akquirieren.

Daher ist eine Verlängerung der Projektlaufzeit um insgesamt 11 Monate bis Ende 2024 beantragt worden.

Finanzierungsplan:

Maßnahme	Summe zuwendungsfähige Kosten in €	Anteil Bayerischer Naturschutzfonds		Anteil Träger in €
		in %	in €	
Projektmanagement Personalkosten	38.179,04	65	24.816,38	13.362,66
Projektmanagement Sachkosten	31.800,00	65	20.670,00	11.130,00
Öffentlichkeitsarbeit	2.000,00	65	1.300,00	700,00
Zwischensumme	71.979,04	65	46.786,38	25.192,66
Beantragter Zuschuss durch Bezirk Oberbayern (in Höhe von 10 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten)				7.197,90
verbleibender Eigenanteil				17.994,76
Eigenanteil je Träger				2570,68

Durch die geplante Verlängerung entstehen Gesamtkosten in Höhe von 71.979,04 € Euro. Die Eigenanteile werden von den 7 Projektträgern gemeinschaftlich finanziert.

II. Finanzierungsvorschlag

Die Förderung erfolgt im Rahmen der Richtlinien zur Vergabe von Zuwendungen des Bezirks Oberbayern (ZwRichtlBez, Nr.8.4).

Mit Beschluss des o. g. Projektes sowie der Bewilligung der Verlängerungen der Gebietsbetreuungen werden für das Jahr 2024 insgesamt für alle bisher bewilligten Naturschutzzuwendungen Haushaltsmittel in Höhe von rund 101.637 € gebunden. Die Zuwendungen werden von der Haushaltsstelle 1.36030.71200 finanziert. Hier stehen jährlich insgesamt 123.000 € zur Verfügung.

III. Personalbedarf

entfällt

IV. Beschlussdokumentation

Umsetzungszeitpunkt: ab 06.03.2024

Umsetzungsmaßnahme: Zuwendungsbescheid erstellen und versenden

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie beschließt, den Landkreisen Bad Tölz-Wolfratshausen, Miesbach, Rosenheim, Traunstein und Weilheim-Schongau sowie dem Trägerverein Biosphärenregion Berchtesgadener Land e. V. und dem Bezirksverband Oberbayern für Gartenkultur und Landespflege e.V., vertreten durch den Landkreis Rosenheim, für die Verlängerung des Projekts „Erhalt alter Obstsorten in sechs oberbayerischen Voralpenlandkreisen“ für den Zeitraum von 01.02.2024 bis 31.12.2024 eine Zuwendung bis zu 7.197,90 € in Form einer Anteilsfinanzierung (10 %) an den zuwendungsfähigen und tatsächlich entstandenen Gesamtkosten zu gewähren.

München, 21.02.2024



Thomas Schwarzenberger
Bezirkstagspräsident